

Marbach aktuell

Ausgabe 11/2008

| ZUCNT | |
|---|-------|
| Neue Landbeschäler für das Haupt- und Landgestüt Marbach | 1 |
| Springnote 10,0: Prämienhengst CORNEILLE v. Cornet Obolensky | |
| NEKTOS, Prämienhengst der Holsteiner Körung in Offenhausen stationiert | |
| Neues Vollblut für das Haupt- und Landgestüt Marbach: ALBARAN xx | |
| Top-Springhengste für die Decksaison 2009 | |
| Siegertypen 2009: Vorstellung der aktuellen Marbacher Landbeschäler am 28. Februar | |
| Elitehengst GARDEZ auf Rang 23 in der Weltrangliste der Dressurvererber | |
| Kaltblut-Körung 2009: Haupt- und Landgestüt Marbach stellt Körungssieger und Bewegungssie | ger.6 |
| Neue Regiehengsthalter-Stationen für das Haupt- und Landgestüt Marbach | |
| Neue Termine für Hengstleistungsprüfungen in Marbach | |
| Nachkommen Marbacher Landbeschäler dominieren beim Fest der Schwarzwälder Kaltblutpfer | |
| St. Märgen | |
| Töchter Marbacher Landbeschäler siegen bei Kaltblutschau in Laupheim | 8 |
| Marbacher Vollblutaraberstute Mahra wird Elitestute | |
| Sport | |
| Erfolgreiche Nachkommen Marbacher Landbeschäler | |
| Vermarktung | 9 |
| Reitpferdeauktion 2009: Reitpferde gesucht | 9 |
| Ausbildung | 10 |
| Ehemalige Auszubildende erhalten Stensbeck- und Graf-Lehndorff-PlakettenBundesberufswettkampf für Pferdewirte: Team Baden-Württemberg unter Leitung von HSM Rol | |
| Eberhardt werden Vierte in Warendorf | |
| Landesreit- und Landesfahrschule | 11 |
| Landesreitschule: Noch Plätze in den Winter-Kursen frei | 11 |
| Veranstaltungen | |
| Gestütsleiterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck eröffnet Klaus Philipp-Ausstellung auf Schloss | |
| SindlingenSind von Versen Zerweck eremiet Nadas i hillipp Addellang dar eenless | 11 |
| Hochkarätige Teilnehmerrunde diskutiert beim Süddeutschen Freispringchampionat über "Das | |
| moderne Springpferd" | 12 |
| Tourismus | |
| "Warten auf das Christkind" mit dem Haupt- und Landgestüt Marbach | |
| Haupt- und Landgestüt Marbach Termine 2009 (Änderungen vorbehalten) | |
| inapt and Eanagostat maioaon i cinino 2000 (/ madangon voibonanon) | |

Zucht

Neue Landbeschäler für das Haupt- und Landgestüt Marbach

Springnote 10,0: Prämienhengst CORNEILLE v. Cornet Obolensky

Münster/Marbach (HuL Marbach). Der erste **Cornet Obolensky**-Sohn für Baden-Württemberg: Mit der höchst möglichen Springnote und einer Prämie belohnte die Körkommission den auffallenden Junghengst **CORNEILLE** auf der NRW-Körung in Münster. "Bei diesem Prämienhengst stimmt einfach alles: Bewährtes Leistungsblut im Pedigree, unbegrenztes

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de Redaktion:

Springvermögen mit sehr guter Manier, bester Typ und außergewöhnliche Bewegungsqualität", sagte Zuchtleiter Dr. Friedrich <u>Marahrens</u> im Körkommentar. Das Haupt- und Landgestüt Marbach erwarb den typvollen Schimmelhengst gemeinsam mit der Hengsthaltung "De Ijzeren Man" (Weert/Niederlande) auf der Auktion für 80.000 Euro.

CORNEILLE stammt direkt aus der Züchterhand von Marie Luise Heubaum (Hamminkeln-Brünen/Westfalen). CORNEILLES Mutter La Conchita von Lancer III war selbst in Springpferdeprüfungen platziert, bevor sie in die Zucht ging. Ihre Großmutter, die Staatsprämienstute Parade III v. Paradox I, war Endring-Stute der Eliteschau 1994. Der Mutterstamm geht auf die erfolgreiche Zucht des Ramzes-Preisträgers von 1995 Heinrich Prein (Holzwickede) zurück. Ihm entstammen die Olympiapferde Opium v. Polydor (8. Platz Einzelwertung Springen Olympische Spiele Hongkong 2008, Reiter: Marc Houtzager/NED) und Durgo v. Degen. Durgo war mit Martin Schaudt, Albstadt, nicht nur Europa- und Deutscher Meister sondern auch Olympiasieger. Von 1993 an hatte der mächtige Dunkelbraune auf den Turnierplätzen des Landes für Furore gesorgt. Außerdem entstammen diesem Mutterstamm viele weitere erfolgreiche Sportpferde in Dressur und Springen, darunter Ariosto 5 v. Abano (Dr. S), Little Liberty 7 v. Lancer III (Spr. M), Pikonda v. Pik Labionics (Spr. M), Cecile 8 v. Carte d'Or (Spr. M), Oli Pinot Rouge und Parqui v. Pilot (beide Spr. S), Floriot v. Florestan I (Dr. S), Real Kv. Rodney (Spr. S), Calvados L v. Casaretto (Dr. M), Florian 309 v. Florestan I (Dr. S), Pik-As v. Perrier (Dr. M).

CORNEILLES Vater **Cornet Obolensky** beweist immer wieder aufs Neue seine absolute Ausnahmestellung als Zucht- und Sporthengst; Er war selbst bester Springhengst und zweiter Reservesieger der NRW-Körung 2001. Mit Olympiareiter Marco <u>Kutscher</u> stand er – bereits im Alter von acht bzw. neun Jahren – in der siegreichen Deutschen Nationenpreis-Equipe des Samsung-Super-League-Finales von Barcelona/ESP 2007 und Rotterdam/NED 2008. In 2008 gewann er u.a. Bronze bei den Deutschen Meisterschaften in Balve, siegte im Großen Preis von Cervia/ITA und war Zweiter im Großen Preis von Rotterdam/NED.

Über 30 Söhne des Cornet Obolensky wurden bereits gekört, darunter die Siegerhengste Cornado, Cosinhus und Coronas. Cornet Obolensky war 2007 bester NRW-Vererber mit dreiund vierjährigen Nachkommen. Mit einem Zuchtwert von 152 Punkten gehörte er 2007 als einer der jüngsten Beschäler zum "Top 1%" der besten Springpferdevererber in Deutschland.

CORNEILLE wird in der EU-Besamungsstation des Haupt- und Landgestüts Marbach aufgestellt. Zur Namensgebung von CORNEILLE: **Pierre Corneille** (geb. 6. Juni 1606 in Rouen; gest. 1. Oktober 1684 in Paris) gilt neben Jean Racine als der bedeutendste Dramatiker der französischen Klassik.

NEKTOS, Prämienhengst der Holsteiner Körung in Offenhausen stationiert

Neumünster/Marbach (HuL Marbach). Interessante Blutalternative für Springpferdezüchter: Das Haupt- und Landgestüt stellt für die nächsten beiden Saisons den Prämienhengst der Holsteiner Körung 2008 **NEKTOS** auf. NEKTOS steht im Besitz der Springreiterfamilie Guido Züger in Galgenen/Schweiz, und soll neben seinem Deckeinsatz in der EU-Besamungsstation des Haupt- und Landgestüts Marbach auf die Hengstleistungsprüfungen vorbereitet werden.

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de

Redaktion:

Dr. Thomas Nissen, Zuchtleiter des Holsteiner Verbandes, beurteilte den großrahmigen Prämienhengst wie folgt: "Ein überragender Typvertreter in klassischer Holsteiner Aufmachung. Der große Rahmen ist geprägt von einer ganz harmonischen Erscheinung bei optimaler Körperaufteilung. In allen Partien und im Fundament ist seine Korrektheit beispielhaft. Der Prämienhengst konnte bei allen Vorstellungen als herausragendes Modell mit großer Ausdruckskraft überzeugen. Volle Bestätigung erfuhr dieser Eindruck, wenn der imposante Nekton-Sohn sich in Bewegung setzte. Der kraftvolle Ablauf zeigte eine große Übersetzung im Trab und im Galopp. Diese Energie übertrug sich auch auf den Sprungablauf, wo er bei guter Reaktion und Technik auch das nötige Vermögen erkennen ließ. Über den Stamm 730B ist die Sportlichkeit abgesichert. Zudem steht er in enger Verwandtschaft zu den Hengsten Carpaccio und Coronado".

NEKTOS Vater, dem im Jahre 2000 geborenen **Nekton**, kommt in der Holsteiner Pferdezucht nicht nur aufgrund seines Vaters Nimmerdor eine besondere Bedeutung zu. Auch die mütterliche Linie ist von besonderem Interesse, geht sie doch auf einen höchst erfolgreichen Dithmarscher Stutenstamm zurück. Über die väterliche Großmutter Viola ist NEKTOS eng verwandt zum berühmten Sport- und Zuchthengst **Dobel's Cento** (Otto <u>Becker/GER</u>) sowie zu **Casado**, der auch Vater des Marbacher Pachthengstes COLORIDO ist. Der Großvater väterlicherseits, **Nimmerdor**, hat den höchsten Springindex aller in den Niederlanden gezogenen Hengste und zählt zu den besten Vererbern in der europäischen Warmblutzucht und war selbst international mit Albert <u>Voorn/NED</u> erfolgreich im Sport. **Nekton** war bester im Springen seiner Hengstleistungsprüfung (2003 in Adelheidsdorf, Ges. 123,21/4., Dr. 105,97/8., Spr. 143,09/1.) und begann danach eine steile Karriere im Sport, er zählt zu den besten Springpferden seines Jahrgangs.

Neues Vollblut für das Haupt- und Landgestüt Marbach: ALBARAN xx

Marbach (HuL Marbach). Zu den Aufgaben eines Haupt- und Landgestüts gehört es, den Züchtern zur langfristigen Verbesserung der Population interessante Blutalternativen anzubieten. Durch international erfolgreiche Nachkommen berühmt geworden ist z.B. der Marbacher Beschäler STAN THE MAN xx, dessen Kinder und Kindeskinder Meriten auf internationalen Championaten sammeln. Auch Hengste wie CAVALLIERI xx oder PAMIR ox und sein Sohn DSCHEHIM ox schicken sich an, nachhaltig positiv auf die Landespferdezucht zu wirken.

Für die Decksaison 2009 bietet das Haupt- und Landgestüt Marbach zwei interessante Englische Vollblüter an: ALBARAN xx ist ein Vollblüter, der in puncto Korrektheit und Typprägung für den Einsatz in der Reitpferdezucht wie geschaffen ist. Er stammt aus der erfolgreichen Zucht des deutschen Vollblutgestüts Erlengrund und verfügt über drei vorzügliche Grundgangarten, eine groß angelegte Schulter, gute Oberlinie und lange Kruppe. In seinen zehn Rennzeiten (1995 bis 2004) erwies sich ALBARAN xx als ein hart geprüfter, gesunder und leistungsbereiter Vollblüter, der es auf ein GAG von 93,5 kg brachte. Auf deutschen Rennbahnen wurde ALBARAN xx 1996 Dritter im Deutschen Derby und 2000 sowie 2001 jeweils Zweiter im Hansa- Preis.

ALBARANS xx Vater **Sure Blade xx** (USA) und Großvater **Kris xx** (GB) waren Vererber von internationalem Format und sind in den Mutterstämmen entsprechend verankert.

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de

Redaktion:

Seine Mutter Araqueen xx führt das Blut des Königsstuhl. Er ist der einzige deutsche Galopper, der die Triple Crown mit Henckelrennen, Deutschem Derby und St. Leger gewann. Großvater Obermaat xx war Galopper des Jahres und ist auch in der Reitpferdezucht etabliert. Frischsamen von ALBARAN xx ist über die EU-Besamungsstation Offenhausen und über die Servicestationen des Haupt- und Landgestüts Marbach zu beziehen.

Im Natursprung decken wird in der Decksaison 2009 der englische Vollbluthengst CARELESS SECRETARY xx, Sohn des legendären Secretariat xx. Der achtzehnjährige Schimmelhengst ist selbst im Rennsport in den USA geprüft und stammt aus der Zucht der Ashwood Thoroughbreds (USA). Er gewann insgesamt 80.600 Dollar, siegte zweimal (Cleveland Kindergarten Stakes, Forest City Handicap) und war viermal platziert, darunter dreimal Zweiter (Cleveland Gold Cup Handicap, Hoover Stakes, Rainbow Handicap). 2001 wurde er vom Stall SZ in Darmstadt entdeckt und nach Deutschland gebracht. CARELESS SECRETARY xx vererbt seine überragende Rittigkeit, drei gute Grundgangarten mit ausgesprochen aktiver Hinterhand, allerbesten Charakter und sehr gutes Springen. Trotz überwiegendem Einsatz in der Vollblutzucht brachte er schon herausragende Reit- und Turnierpferde, sowohl in den USA als auch in Deutschland, darunter das Nachwuchspferd der erfolgreichen Vielseitigkeitsreiterin Anna Schulze Zurmussen (Warendorf-Everswinkel), Firlefanz xx.

CARELESS SECRETARY xx ist der einzige noch direkte Sohn de der Turflegende **Secretariat** xx in Deutschland. Secretariat xx gewann in seiner Laufbahn als Rennpferd bei 21 Starts 16 Rennen und war dreimal platziert. Insgesamt lief er 1.316.808 Dollar ein. Er war als Dreijähriger 1973 Triple Crown Winner, Horse of the Year, Champion 3-Year-old Colt und Champion Turf Horse. Zudem wurde er bereits vierjährig in die Hall Of Fame aufgenommen. Achtjährig war er bereits Leading Sire of Two Year Olds, 1992 Leading Broodmare Sire.

CARELESS SECRETARY xx ist beim ZfdP anerkannt und wird im Natursprung auf der Deckstation Marbach sowohl für Vollblut- als auch für Warmblutstuten zur Verfügung stehen.

Top-Springhengste für die Decksaison 2009

Marbach (HuL Marbach). Die Springpferdevererber für die Decksaison 2009 über die EU-Besamungsstation Offenhausen des Haupt- und Landgestüts Marbach sind:

Amadehus Holst BH *04 v. Askari-Fier de Lui Z-Lord

hochbewertete Fohlen 2008

Cantoblanco Holst DbH *05 v. Canto-Carolus I-Calypso II-Royal Wash xx

Siegerhengst Holsteiner Körung 2008

Carry* Holst DbH *95 v. Coronado-Roman-Cottage Son xx

Erfolge int. Springen, NK BCH, ZW Springen 2008 = 140

FBW Cayton Württ SchH *02 v. Calido I-Helikon

Süddeutsch gekört, BCH-Finalist 2007

C-Indoctro II* Holst BH *94 v. Capitol I-Caletto II-Calypso I-Sherry Netherland xx

Erfolge int. Springprüfungen, ZW Springen 2008 C-Indoctro I = 153

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de Redaktion:

Clinton I Holst SchH *90 v. Carolus I-Calypso II-Royal Wash xx-Colibri

EL und NK: Erfolge int. Springen; ZWS Springen 2008 = 157

Clintord Holst BH *03 v. Clinton I-Caletto-Lord-Marlon xx

Sieger 30-/70-Tage-Tests und Springpferdeprüfungen

Colorido* Holst BH *05 v. Casado-Silvano-Rocco-Windsor xx

30-Tage-Test 2008 Springnote = 8,5

Corneille* Westf SchH *05 v. Cornet Obolensky-Lancer III-Paradox I-Damhirsch

Prämienhengst NRW-Körung 2008, Springnote = 10,0

Epris d'Azur* SF BH *92 v. Laudanum xx- Almé-Mexico

in internationalen Springen erfolgreicher Halbblüter mit hohen Rittigkeitswerten

Nektos* Holst BH *06 v. Nekton-Liatos-Fasolt-Lagos

Prämienhengst Holsteiner Körung 2008, interessanter Outcross

Nikidam SF BH *01 v. Quidam de Revel-Galoubet-Cor de Chasse **du Chateau** Erfolge Springen M, S, beste französische Blutlinien

Qué Guapo Holst BH v. Quintero-Capitol I-Follywise xx

interessante Blutkombination, beste Spring- und Bewegungsveranlagung

*stationiert in Offenhausen

Änderungen vorbehalten.

Siegertypen 2009: Vorstellung der aktuellen Marbacher Landbeschäler am 28. Februar

Marbach (Hul Marbach). Marbachs Siegertypen laufen auf: Am Samstag, 28. Februar, präsentiert das Haupt- und Landgestüt Marbach seine aktuellen Landbeschäler für die Decksaison 2009. Mit dabei sind aller Voraussicht nach auch CANTOBLANCO und der neue Vollblüter ALBARAN xx, der Siegerhengst der Trakehner Körung ISKANDER und die neueste Errungenschaft im Haupt- und Landgestüt Marbach, der mit der Traum-Springnote 10,0 bewertete Prämienhengst CORNEILLE. Auch der an 23. Stelle der Weltrangliste platzierte Dressurvererber GARDEZ wird mit einigen seiner international erfolgreichen Nachkommen präsentiert. Selbstverständlich zeigt das Haupt- und Landgestüt Marbach auch seine anderen topaktuellen Spitzenvererber wie beispielsweise die beiden Württemberger Hengste SIR NYMPHENBURG, Süddeutscher Siegerhengst, amtierender Landeschampion und Bundeschampionatsfinalist, und FBW CAYTON, Süddeutscher Prämienhengst und Bundeschampionatsfinalist im Springen.

Die Hengstpräsentation beginnt am 28. Februar um 17 Uhr in der großen Reithalle. Ausführliche Informationen zu den Besamungshengsten des Haupt- und Landgestüt Marbach gibt es ab Januar im neuen Hengstverteilungsplan "Siegertypen" oder im Internet unter www.gestuetmarbach.de.

Elitehengst GARDEZ auf Rang 23 in der Weltrangliste der Dressurvererber

Marbach (HuL Marbach). Aufstieg in die Königsklasse: Der 18-jährige Württemberger Rapphengst GARDEZ wurde in der aktuellen Weltrangliste der besten Dressurvererber auf Rang 23 platziert. GARDEZ weist zahlreiche hoch erfolgreiche Nachkommen im internationalen

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de Redaktion:

Martina Hachenberg, Dr. Astrid von Velsen-Zerweck Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10 martina.hachenberg@hul.bwl.de

Bildmaterial auf Anfrage. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Dressursport auf, allen voran **Gachino**, der unter seiner Reiterin Christilot <u>Hanson-Boylen</u> im kanadischen Reiterteam für die diesjährigen olympischen Reiterspiele in Hongkong nominiert war.

Gestütsleiterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck und alle Gestütsmitarbeiter sind stolz auf ihren "alten Herrn", der ein echtes Hauptgestütsprodukt ist und sich zum Hauptvererber für Baden-Württemberg etabliert hat. GARDEZ wird den Züchtern in der Decksaison 2009 über die EU-Besamungsstation in Offenhausen zur Verfügung stehen.

Kaltblut-Körung 2009: Haupt- und Landgestüt Marbach stellt Körungssieger und Bewegungssieger

Marbach (PZV Baden-Württemberg). Erfolg für das Haupt- und Landgestüt Marbach: Bei der Kaltblut-Körung 2009 im Rahmen des Marbacher Wochenendes stellte das Gestüt mit VENTO und WILDER RETTER den Körungssieger und den Bewegungssieger. Zwölf Junghengste - elf Schwarzwälder und ein Norikerhengst wurden dieses Jahr der Kaltblutkörkommission zur Körung - übrigens dieses Jahr zum letzten Mal beim Marbacher Wochenende - präsentiert.

Bereits bei der Pflastermusterung am Morgen war eine große Zuschauerresonanz zu verzeichnen. Bei milden Temperaturen waren viele Schwarzwälder- und Kaltblutzüchter aus nah und fern angereist, um sich ein Bild von der Korrektheit des Fundaments und des Bewegungsablaufs der Köraspiranten zu machen. Bei gut gefüllter Halle ging es mit der Vorstellung der Hengste an der Hand und im Freilaufen weiter.

Vier Hengste - drei Schwarzwälder und der Norikerhengst - erhielten ein positives Körurteil und wurden alle mit der Junghengstprämie ausgezeichnet. Juliane <u>Sagrestano</u>, Heiligenberg, züchtete mit VENTO vom Hauptprämienhengst VOGTSBERG den Körungssieger. Mütterlicherseits geht er auf die Riona von Retter zurück, deren Mutter bereits den Landbeschäler REVISOR geliefert hat. Der Sieger punktete vor allem mit seinem auffallenden Typ und seiner Harmonie und der herrlichen Aufmachung in Farbe und Langhaar. Stellvertretend für die Züchterin konnte das Haupt- und Landgestüt Marbach als Besitzer die Silberne Plakette der Deutschen Reiterlichen Vereinigung entgegennehmen. Mit WILDER RETTER vom Elitehengst WILDERER wurde erstmals ein Bewegungssieger herausgestellt. Er wurde aus der StPrSt. Ronja von Retter/Moritz/Diktator von der Züchterfamilie Andreas und Franz <u>Rieder</u>, Waldkirch, gezüchtet und ist ebenfalls im Besitz des Haupt- und Landgestüts Marbach. Er beeindruckte durch sein enormes Bewegungspotential.

Den ausführlichen Körbericht erhalten Sie unter www.gestuet-marbach.de

Neue Regiehengsthalter-Stationen für das Haupt- und Landgestüt Marbach

Marbach (HuL Marbach). Für die Decksaison 2009 hat das Haupt- und Landgestüt Marbach Ersatz für die wegfallenden Regiehengsthalter-Stationen in Freiamt und Oberprechtal gefunden.

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de Redaktion:

Josef und Michael <u>Schill</u> aus Elzach-Prechtal übernehmen die Deckstation Oberprechtal von Anton <u>Haas</u>, der mit dem Ende der diesjährigen Decksaison in den Ruhestand gegangen ist. Die Deckstation Freiamt von Fritz <u>Buderer</u> wird künftig von Andres und Franz <u>Rieder</u> aus Waldkirch betrieben.

Das Haupt- und Landgestüt Marbach dankt den scheidenden Regiehengsthaltern Anton Haas und Fritz Buderer für ihre langjährige Tätigkeit.

Ausführliche Informationen zu den Deck- und Servicestationen des Haupt- und Landgestüts Marbach ab Januar im neuen Hengstverteilungsplan oder im Internet unter www.gestuetmarbach.de.

Neue Termine für Hengstleistungsprüfungen in Marbach

Marbach (HuL Marbach). Die Termine für die Hengstleistungsprüfungen im Haupt- und Landgestüt Marbach wurden geändert. Der 70-Tage-Test findet 2009 vom 10. Juni bis 19. August statt, die Veranlagungsprüfung für Hengste (30-Tage-Test) vom 8. September bis 8. Oktober.

Das Haupt- und Landgestüt Marbach ist staatlich anerkannte Prüfanstalt für Hengste und Stuten und testet jährlich rund 80 Pferde auf Interieur sowie Reit- bzw. Zugeigenschaften. Bei den Hengstleistungsprüfungen werden neben Springveranlagung, Rittigkeit und Bewegungsablauf auch Charakter, Temperament, Leistungsbereitschaft und die Konstitution des Pferdes beurteilt.

Züchter können ihre Hengste bis zum 13. Mai für den 70-Tage-Test und bis zum 11. August für den 30-Tage-Test beim Haupt- und Landgestüt Marbach anmelden. Abschließender Leistungstest ist dann am 18. und 19. August bzw. 8. Oktober.

Ausführliche Informationen zu den Hengstleistungsprüfungen unter www.gestuet-marbach.de.

Nachkommen Marbacher Landbeschäler dominieren beim Fest der Schwarzwälder Kaltblutpferde in St. Märgen

Marbach (HuL Marbach). Von herausragender Qualität zeigten sich die Stuten, die beim Fest der Schwarzwälder Kaltblutpferde in St. Märgen vorgestellt wurden. Besonders die Nachkommen der Landbeschäler des Haupt- und Landgestüt Marbach konnten die Jury überzeugen.

So wurde beim Zukunftspreis der zweijährigen Stuten die FEDERWEISSER-Tochter **Richter Ria** aus der Zucht von Werner <u>Blattert</u>, Bonndorf-Dillendorf, Reservesiegerstute. Sie musste sich lediglich der MORITZ-Tochter **Hella**, gezogen von Martin <u>Württemberger</u>, Schluchsee, und ausgestellt von Werner <u>Walka</u>, Wiesloch, geschlagen geben. Zweite Reservesiegerin wurde **Escada**, eine VOGTSBERG-Tochter aus der Zucht von Heinrich <u>Neumaier</u>, Hofstetten, und ausgestellt von der Zuchtgemeinschaft Tanya <u>Schmidt</u> und Gerhard <u>Schröder</u>.

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de Redaktion:

In der Klasse der dreijährigen Stuten siegte mit **Nele** eine MÖNCHBERG-Tochter, Züchter Josef und Michael <u>Schill</u>, Elzach-Prechtal. Sie erhielt die Staatsprämie. Ebenfalls mit der Staatsprämie ausgezeichnet wurde die FEDERWEISSER-Tochter **Evita**, Züchter Wilhelm <u>Kuri</u>, Waldkirch, in dieser Klasse auch zweite Reservesiegerin. Außerdem wurden die Stuten **Jasira Fin** von FELDSEE, Züchter Mansuet <u>Rißler</u>, Biederbach, **Hana** von FEDERWEISSER, Züchter Edwin und Thomas <u>Rombach</u>, Titisee-Neustadt, und **Resi** von FELDSTERN, Züchter David <u>Großmann</u>, Neubulach, zur Staatsprämienstute gekürt. Der ehemalige Marbacher Landbeschäler **FELDSTERN** leistet nun seine Dienste in Norwegen.

In der Klasse der vier- und fünf-jährigen Stuten wurden ebenfalls mehreren Töchtern Marbacher Landbeschäler der Titel Staatsprämienstute verliehen: **Franzi** von WILDERER aus der Zucht von Karl <u>Reichmann</u>, Weilheim; Franzi wurde auch Reservesiegerin; **Helena** von VOGTSBERG, Züchter Edwin und Thomas <u>Rombach</u>, Titisee-Neustadt, **Freia** von VOGTSBERG, Züchterin Juliane <u>Sagrestano</u>, Heiligenberg, **Flora** von FEDERWEISSER, Züchter Primus <u>Hock</u>, Schonach, **Sindi** von DONNERGROLL, Züchter Bernhard <u>Erler</u>, Mülheim, und **Dolly** von MODEST, Züchter Thomas Herrmann.

In der Klasse der sechsjährigen und älteren Stuten siegte die Staatsprämienstute **Espe** von WILDERER aus der Zucht von Otto und Uta <u>Kappler</u>, Ochsenhausen. Reservesiegerin wurde die Staatsprämienstute **Iris-Waldfee** von WILDERER, Züchter Ute <u>Kaltenbach</u>, St. Märgen, die schon 2007 beim Rossfest gewonnen hatte. Mit der Staatsprämie ausgezeichnet wurden **Frauke** von WILDERER, Züchter Karl <u>Reichmann</u>, Weilheim, und **Nelli-Diana** von DACHSBERG, Züchter Adalbert Jegler, Deggenhausertal.

Die Klasse der zehnjährigen und älteren Stuten wurde von der Staatsprämienstute **Ronja** von RETTER aus der Zucht von Andreas und Franz <u>Rieder</u>, Waldkirch, angeführt, die mit der Staatsprämie ausgezeichnet wurde. Ronja ist die Mutter des Bewegungssiegers WILDER RETTER der Kaltblutkörung 2008.

Töchter Marbacher Landbeschäler siegen bei Kaltblutschau in Laupheim

Laupheim (HuL Marbach/PZV). Qualitätsvolle Stuten zeigten sich beim traditionellen Kaltblutmarkt in Laupheim. Bei den Jungstuten setze sich mit **Wicki** eine FEDERWEISSERTochter aus der Zucht von Johann <u>Grandel</u>, Binswangen, durch und wurde Siegerin.

Auch in der Klasse der dreijährigen Stuten siegte ein Tochter eines Marbacher Landbeschälers: **Monika** von MODUS, Züchter Dieter <u>Bolay</u>, Leonberg. Ihr folgte die süddeutsche Kaltblutstute **Vreni** von DONATOR, Züchter Hans <u>Mickley</u>, Niederstotzingen. Beide wurden mit der Staatsprämie ausgezeichnet.

In der Klasse der vier- und fünfjährigen Stuten siegte **H-Roxy M** von WILDERER aus der Zucht von Ursula <u>Herrdum</u>, Feldberg. Sie erhielt, wie auch die übrigen sechs vorgestellt Stuten, den ersten Staatspreis. Reservesiegerin wurde die MODUS-Tochter **Primel**, Züchter Marianne <u>Krautter</u> und Erwin <u>Rogatti</u>, Oberrot.

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de

Redaktion:

Marbacher Vollblutaraberstute Mahra wird Elitestute

Marbach (Hull Marbach). Die Marbacher Vollblutaraberstute **Mahra** von GHARIB aus der Magda erhielt vom Verband der Züchter des Arabischen Pferdes (VZAP) den Titel Elitestute. Mit diesem Titel würdigt der VZAP die große Bedeutung Mahras, die sie in der deutschen Araberzucht erlangt hat.

Der VZAP hatte den Titel "Elitestute" vor einigen Jahren entwickelt, um Stuten mit herausragender Bedeutung für die deutsche Araberzucht besonders herauszustellen und somit deren Einfluss auf das züchterische Geschehen und die Entwicklung der Rasse innerhalb des Verbands hervorzuheben.

Die 18-jährige Mahra stammt aus der Zucht des Haupt- und Landgestüts Marbach und ist im Besitz von Bernd Zimmermann, Amtzell.

Sport

Erfolgreiche Nachkommen Marbacher Landbeschäler

Marbach (HuL Marbach). Gachina von GACHINO aus der ZG <u>Rapp</u>, Schwäbisch Gmünd konnte sich in Giengen unter ihrer Reiterin Renate <u>Rapp</u> in der Inter I-Kür auf dem zweiten Rang platzieren.

Gachino überzeugte in Giengen ebenfalls: Beim S****-Kurz-Grand-Prix belegte der im Hauptund Landgestüt Marbach gezogene GARDEZ-Sohn unter Christilot <u>Hanson-Boylen</u> den dritten Platz und im S****-Grand Prix Kür Finale den zweiten Platz.

Auch die LENYS LEMON-Tochter **Lilli**, Züchter Dr. Gerd <u>Koch</u>, Pforzheim, konnte sich in Giengen beim S****-Grand Prix Kür Finale platzieren und wurde mit Tim Koch Vierte.

In Böblingen platzierte sich der LE CHAMPION-Sohn **Lorenzo**, Züchter Anton <u>Herre</u>, Bad Buchau, unter seiner Reiterin Andrea <u>Dlugos</u> in der S*-Dressur auf dem zweiten und in der S**-Dressur auf dem vierten Rang.

Vermarktung

Reitpferdeauktion 2009: Reitpferde gesucht

Marbach (HuL Marbach). Achtung Züchter: Vermarktungsplattform nutzen! Für die große Reitpferdeauktion des Haupt- und Landgestüt Marbach am Samstag, 7. März, können noch vier-

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de

Redaktion:

bis achtjährige Pferde Marbacher Abstammung angenommen werden. Interessierte Züchter sollten sich mit Ausbildungsleiter Karl <u>Single</u>, Telefon (01 70) 2 20 47 52 in Verbindung setzen und Besichtigungstermine vereinbaren.

Die Reitpferdeauktion finden am Samstag, 7. März, in der großen Reithalle des Haupt- und Landgestüt Marbach statt. Die Auktionspferde werden um 10 Uhr vorgestellt, ab 14 Uhr läuft die Versteigerung. Bereits am Samstag, 1. März, werden die Auktionspferde um 13 Uhr präsentiert und können im Anschluss ausprobiert werden.

Den Vorkatalog zur Auktion gibt es ab Januar 2009 beim Haupt- und Landgestüt Marbach. Der Auktionskatalog erscheint gegen Ende Februar.

Ausbildung

Ehemalige Auszubildende erhalten Stensbeck- und Graf-Lehndorff-Plaketten

Marbach (HuL Marbach). Erfolg für den Ausbildungsbetrieb Haupt- und Landgestüt Marbach. Auch in diesem Jahr wurden wieder sechs junge Pferdewirte, die ihre Ausbildung im September im Haupt- und Landgestüt Marbach abgeschlossen hatten, als Jahrgangsbeste mit der Stensbeck- bzw. Graf-Lehndorff-Plakette ausgezeichnet.

Die Stensbeck-Plakette in Bronze wird an Pferdewirte im Schwerpunkt Reiten vergeben, die ihre Ausbildung mit einem Notendurchschnitt von 2,49 und besser abgeschlossen haben. Vom Hauptund Landgestüt Marbach erhielten die begehrte Plakette: Eliza <u>Hirscher</u>, Friedrichshafen, und Kerstin <u>Stephan</u>, Stuttgart.

Mit der Graf-Lehndorff-Plakette in Bronze werden Pferdewirte im Schwerpunkt Zucht und Haltung mit einer Prüfungsnote von 2,0 und besser belohnt. Aus dem Haupt- und Landgestüt Marbach wurden ausgezeichnet: Sigrid <u>Berchtold</u>, Ochsenfurt, Carolin <u>Mesam</u>, Haigerloch, Friedericke <u>Schütze</u>, Warburg, und Jenny <u>Sperlich</u>, Aue.

Die Marbacher Ausbilder Rolf <u>Eberhardt</u> (Leiter der Landesreitschule in Marbach) und Rainer <u>Strobel</u> (Aufzuchtstation Fohlenhof im Gestütshof St. Johann) sowie Gestütsleiterin Dr. Astrid <u>von Velsen-Zerweck</u> ließen es sich nicht nehmen, gemeinsam mit ihren ehemaligen Auszubildenden die Auszeichnung zu feiern: "Dass jedes Jahr Auszubildende von uns in Warendorf mit Plaketten ausgezeichnet werden, spricht für das Haupt- und Landgestüt Marbach als vielseitiger und kompetenter Ausbildungsbetrieb".

Bundesberufswettkampf für Pferdewirte: Team Baden-Württemberg unter Leitung von HSM Rolf Eberhardt werden Vierte in Warendorf

Warendorf (HuL Marbach). Beim Bundesberufswettkampf der Pferdewirte Schwerpunkt Reiten in der Deutschen Reitschule in Warendorf errang das baden-württembergische Wettkampfteam unter der Leitung von Hauptsattelmeister Rolf <u>Eberhardt</u> einen respektablen vierten Platz: Den Sieg holte sich die Mannschaft aus Hessen vor Westfalen und Schleswig-Holstein.

Die angehenden Pferdewirte des Schwerpunkts "Reiten" mussten sich einer Prüfung in den Disziplinen Dressur und Springen sowie einer theoretischen Prüfung unterziehen. Aus Baden-Württemberg hatten sich in diesem Jahr qualifiziert: Martha <u>von Bronewski</u>, Gestüt Birkhof, Jessica <u>Serpi</u>, Ausbildungsbetrieb Dr. Daniele Vogg, Sven <u>Dehner</u>, Ausbildungsbetrieb Timo Beck, und Nina-Alexandra <u>Staudenmayer</u>, RC Badhof Bad Boll. Die Pferde für den Wettkampf hatte das Nordrhein-Westfälische Landgestüt zur Verfügung gestellt. Insgesamt waren 14 Mannschaften zu dem Wettkampf angetreten.

Landesreit- und Landesfahrschule

Landesreitschule: Noch Plätze in den Winter-Kursen frei

Marbach (HuL Marbach). Im Winter den Grundstein für die Sommer-Reitsaison legen: In der Landesreitschule des Haupt- und Landgestüt Marbach sind im Anfänger und Fortgeschrittenen-Kurs vom 17. bis 25. Januar und im Reitabzeichenlehrgang mit Basispass vom 3. bis 13. Februar noch Plätze frei.

Der **Anfänger und Fortgeschrittenen-Kurs** kostet 160,00 Euro und beinhaltet auch eine Sitzschulung an der Longe. Der **Reitabzeichenlehrgang mit Basispass** kostet 360,00 Euro. Ausführliche Informationen zu den beiden Kursen und dem kompletten Angebot der Landesreit- und Landesfahrschule im Internet unter www.gestuet-marbach.de oder bei Edeltraud <u>Faller</u>, Telefon (0 73 85) 96 95-25.

Veranstaltungen

Gestütsleiterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck eröffnet Klaus Philipp-Ausstellung auf Schloss Sindlingen

Sindlingen (HuL Marbach). "Aufgrund der langen und engen Verbundenheit des Haupt- und Landgestüts Marbach zum Künstler Klaus <u>Philipp</u> freut es mich besonders, heute diese Laudatio halten zu dürfen", mit diesen Worten eröffnete die Gestütsleiterin des Haupt- und Landgestüt Marbach, Dr. Astrid <u>von Velsen-Zerweck</u>, am Sonntag, 30 November, vor großem Publikum die

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de

Redaktion:

Ausstellung des weltberühmten Pferdemalers Klaus Philipp (72, Salzhausen) auf Schloss Sindlingen.

Über 100 Exponate sind zu bewundern. Große und kleine Bilder, Ölgemälde und Bleistiftzeichnungen, Bilder von edlen Vollblütern, Szenen aus dem Rennsport und der Jagdreiterei und natürlich auch Impressionen aus Dressur, Springen und Vielseitigkeit umfasst die gezeigte Sammlung des Künstlers.

Die Ausstellung ist täglich bis spät in die Nacht geöffnet. Finissage ist am Sonntag, 14. Dezember. Dann werden ab etwa 13 Uhr auch einige der Exponate versteigert. Weitere Informationen unter www.schloss-sindlingen.de

<u>Hochkarätige Teilnehmerrunde diskutiert beim Süddeutschen Freispringchampionat über</u> "Das moderne Springpferd"

Ellwangen-Röhlingen (HuL Marbach). Erstmalig nutzen in diesem Jahr die Veranstalter das Süddeutschen Freispringchampionats für eine hochkarätig besetzte Diskussionsrunde. Vor interessiertem Publikum diskutierten Gestütsleiterin Dr. Astrid <u>von Velsen-Zerweck</u>, Zuchtleiter Gert <u>Gussmann</u>, der Springexperte Helmut <u>Hartmann</u> sowie der Vermarktungsleiter des Pferdezuchtverbands Baden-Württemberg, Roland <u>Metz</u>, mit dem international erfolgreichen Springreiter Tjark <u>Nagel</u> zum Thema "Das moderne Springpferd". Die Diskussionsleitung hatten Eddy Schuster und Günther Karle.

Tourismus

"Warten auf das Christkind" mit dem Haupt- und Landgestüt Marbach

Marbach (HuL Marbach). Die Wartezeit auf Weihnachten einfach verkürzen: Im Haupt- und Landgestüt Marbach können Kinder am 21. Dezember gemeinsam mit den Pferden die Vorweihnachtszeit erleben. Von 12 bis 15 Uhr bietet das Gestüt am vierten Adventssonntag ein volles Programm für alle, denen das Warten auf das Christkind zu lange vorkommt.

Im Hengststall wird es zu jeder vollen Stunde eine stimmungsvolle Weihnachtsgeschichte geben, bei der Wanderung zu den Stutenställen können die Kinder erfahren, wie es den Stuten im Winter geht. Und wenn genügend Schnee liegt, soll sogar der weltberühmte Araberhengst Hadban Enzahi aus Schnee nachgebaut werden. Außerdem wird es eine Überraschung am Stutenbrunnen geben. Für das leibliche Wohl sorgt die Voltigiergruppe Marbach mit Kinderpunsch, leckeren Waffeln und Würstchen. Damit auch die Pferde Weihnachten erleben, dürfen alle Kinder Karotten, Äpfel oder trockenes Brot für die Pferdebescherung mitbringen.

Der Kindertag kostet 3,00 Euro pro Kind, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de

Redaktion:

Außerdem bietet das Haupt- und Landgestüt Marbach in den Weihnachtsferien vom 22. Dezember bis 11. Januar wieder täglich Sonderführungen durch das Gestüt an. Die Führungen starten um 13 Uhr am Stutenbrunnen und kosten für Erwachsene 4,00 Euro, für Kinder 2,50 Euro. Kinderclub-Mitglieder erhalten auf alle Veranstaltungen eine Rabatt von 0,50 Euro.

Haupt- und Landgestüt Marbach Termine 2009 (Änderungen vorbehalten)

| Januar | |
|--------------------------------|---|
| 1518. Jan | Bundeskaltblutschau Berlin mit Beteiligung Marbacher Landbeschäler (Schwarzwälder Kaltblut) |
| 2931. Jan | Süddeutsche Hengsttage in München (www.sueddeutsche-hengsttage.de) |
| Februar | |
| 13. Feb | Tagung "Ausbildung junger Pferde" mit einer Vorstellung des Marbacher Ausbildungsprojekts mit Fritz Stahlecker und HSM Karl Single Vorstellung der Besamungshengste (17 Uhr) des Haupt- und Landgestüts |
| 28. Feb | Marbach, Große Reithalle |
| März | |
| 01. März | Präsentation der Auktionspferde (13 Uhr), anschließend Ausprobieren der Auktionspferde |
| 07. März | Reitpferde-Auktion des Haupt- und Landgestüts Marbach, Große Reithalle (10 Uhr Vorstellung der Pferde; 14 Uhr Versteigerung) |
| 08. März | Freilaufwettbewerb junger Verkaufspferde in Marbach (PZV Ba-Wü) |
| 1415. März | FBW-Lehrgang |
| 17. März | Vorbereitung zur Feldprüfung für Stuten |
| 1422. März | Messe EQUITANA in Essen mit Infostand und Top-Hengstschau der deutschen Landgestüte |
| 24. März | Feldprüfung Stuten |
| 2729. März | DAR-Turnier für aktive und ehemalige Studentenreiter (www.deutscherakademischer-reiterverband.de) |
| 28. März | Schwarzwälder Kaltblut Züchtertag in St. Märgen |
| April | |
| 25. April | Bockauktion in St. Johann |
| 25. Apr-05. Mai | Mannheimer Maimarkt |
| Mai | |
| 0729. Mai | Stationsprüfung für 3-jährige, 4-jährige und ältere Stuten in Marbach (Meldeschluss: 09.04.) |
| 0810. Mai | Int. Marbacher Vielseitigkeit CIC***/CICP* (www.marbachervielseitigkeit.de) |
| Juni | |
| 0107. Juni | Verkaufswoche für Reitpferde Marbacher Abstammung |
| 10. Juni - 19. Aug 21. Juni | Hengstleistungsprüfung, 70 Tage-Test in Marbach (Meldeschluss: 13.05.) Fohlenschau in Marbach für Württemberger und Trakehner |
| Juli | |
| 0305. Juli | Landeschampionat Tübingen |
| | |

Pressedienst aus dem

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de Redaktion:

| 20. Juli | Vorbereitung zur Leistungsprüfung für Kaltblutpferde - jüngere Pferde |
|-------------------------------|---|
| August | |
| 03. Aug | Vorbereitung zur Leistungsprüfung für Kaltblutpferde - ältere Pferde |
| 09. Aug | Süddeutsches Fohlenchampionat in Heuchlingen |
| 1416. Aug | Festival des Dressurpferdes Hengstparadeplatz |
| 19. Aug | Abschließender Leistungstest der Hengstleistungsprüfung , 70-Tage-Test in Marbach |
| 22. Aug | Fohlenauktion in Riedlingen |
| September | |
| 0206. Sept | Bundeschampionate in Warendorf |
| 0708. Sept | Zugleistungsprüfung Kaltblut in Marbach |
| 08. Sept - 08.Okt | Veranlagungstest für Hengste, 30 Tage-Test in Marbach (Meldeschluss: 11.08.) |
| 09. Sept | Kartoffelfest auf dem Gestütshof St. Johann |
| 12. Sept | Fohlenmarkt in Fronhofen |
| 13. Sept | Ponytag und Verkaufstag des Pferdezuchtverbands Baden-Württemberg in Marbach |
| 23. Sept | Hauptprobe Hengstparade des Haupt- und Landgestüts Marbach, Hengstparadeplatz, Beginn: 12 Uhr |
| Sept/Okt | |
| 27. Sept, 03. Okt, 04. Okt | Hengstparaden des Haupt- und Landgestüts Marbach, Hengstparadeplatz, Beginn: 12 Uhr |
| 08. Okt | Abschließender Leistungstest Veranlagungstest für Hengste , 30-Tage-Test in Marbach |
| 17. Okt | Sahlanniage dae Padigahan Sahlanniagekeraina in Marhagh |
| 17. 011 | Schleppjagd des Badischen Schleppjagdvereins in Marbach |
| November | Schieppjagu des Badischen Schieppjaguvereins in Marbach |
| | Marbacher Wochenende mit Süddeutscher Sattelkörung und Eliteauktion (Pferdezuchtverband Baden-Württemberg, www.pzv-bw.de) |

Haupt- und Landgestüt Marbach 72532 Gomadingen-Marbach www.gestuet-marbach.de

Redaktion: